

# Lehrermangel und Teilzeit

Beitrag von „NRW-Lehrerin“ vom 11. Februar 2023 23:26

## Zitat von McGonagall

Interessant finde ich aber, wie eine Kollegin in den 30ern es gelöst hat, in die Dienstunfähigkeit zu wechseln: Sie hat sich einfach von heute auf morgen krankschreiben lassen, weil ihr Versetzungsantrag nicht durch ging. Sie wirft der Schulleitung „unüberbrückbare Distanzen“ vor, welche nur durch eine Versetzung zu lösen wären. Ihre Ärztin schreibt sie seit einem Jahr krank, Amtsarzt hat sie inzwischen als dienstunfähig eingestuft. Jetzt wartet sie auf die Versetzung an ihre Wunschschule in Wohnortnähe, weil sie das gesunde lässt... bis dahin ist sie eben dienstunfähig...

Ich bin froh, als Beamtin gut abgesichert zu sein. Aber ich kann bisweilen auch die Kritiker am System verstehen!

So eine Story kenn ich auch. Wurde aber nie dienstunfähig eingestuft.

Mittlerweile ( nach knapp 2 Jahren) ist sie versetzt worden und wieder im Dienst